

The Banker zeichnet Erste Bank und Sparkassen als „Bank des Jahres“ in Österreich aus

Ceská spořitelna und Slovenská sporiteľňa sind „Bank des Jahres“ in Tschechien und der Slowakei



Peter Bosek

[Download \[jpg; 4.2 MB\]](#)

Das internationale Finanzmagazin "The Banker" hat Erste Bank und Sparkassen gestern Abend in London als „Bank des Jahres“ ausgezeichnet. Bereits 2009 und 2010 hat die Sparkassengruppe diese Auszeichnung erhalten. Peter Bosek, Privat- und Firmenkundenvorstand der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen nahm die Urkunde entgegen: „In den letzten fünf Jahren hat sich das Bankgeschäft stärker verändert als je davor. Die Anforderungen unserer Kunden, der Siegeszug des Smartphone und technologischer Fortschritt treiben uns an, den Kunden mit Dienstleistungen und Produkten positiv zu überraschen und uns vom Mainstream abzuheben. Dabei schließt sich bei uns regional und digital nicht aus. Und genau das werden wir auch in Zukunft machen. Auszeichnungen wie diese, fast 1,3 Millionen Downloads von Erste Bank App's und vor allem unsere Kunden motivieren uns weiter zu machen.“

Insgesamt wurden drei Töchter der Erste Group als beste Bank ausgezeichnet: Neben Erste Bank und Sparkassen kann sich die tschechische Ceská spořitelna und die slowakische Slovenská sporiteľňa über den Titel „Bank des Jahres 2014“ im jeweiligen Land freuen.

Über den Award: Die Auszeichnung „Bank of the Year“ wird jährlich von einer Jury vergeben, in der CEO's und Direktoren von britischen Unternehmen sowie mehrere "The Banker"- Redakteure vertreten sind. "The Banker" ist ein auf das Bankenwesen spezialisiertes Monatsmagazin der Financial Times Group mit Hauptsitz in London. "The Banker" richtet sich vor allem an die oberste Managementebene und Finanzexperten. Das Magazin gilt in Bankenkreisen daher als wesentliche Informationsquelle über den Bankensektor und seine Rankings sind ein anerkannter Maßstab in der internationalen Bankenlandschaft.

